

Überschrift: „Wochenplan Nr. 1.23 – Versetzungszeichen 3/3“

Folgenden Text bitte in das Musikheft übertragen und auswendig lernen:

Jedes Versetzungszeichen kann durch ein Auflösungszeichen: „“ wieder aufgehoben werden. Es gilt dann wieder der eigentliche Stammttonname.

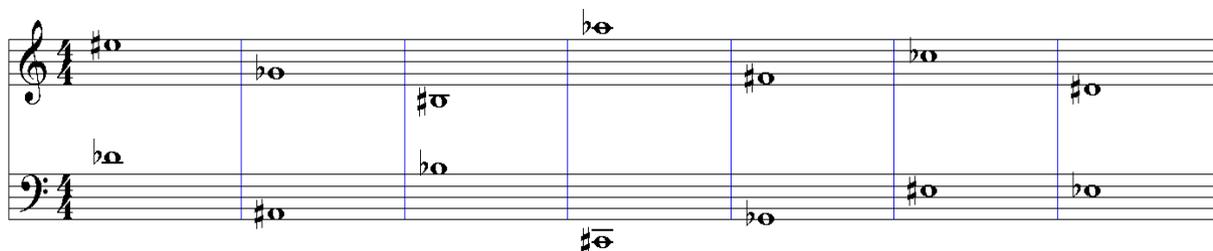
Achtung! Hier noch zwei wichtige Regeln für Vorzeichen:

- 1.) Erscheinen Vorzeichen am Anfang einer (jeder) Notenzeile direkt hinter dem Notenschlüssel, so gelten sie für alle Takte in der Zeile (oder auch im ganzen Musikstück).
- 2.) Erscheint ein Vorzeichen innerhalb eines Taktes direkt vor einer Note, so gilt dieses Vorzeichen nur für diesen Takt!

Hier einige abschließende Übungen für Töne mit Vorzeichen – Danach bist du „absolut fit“ im Notenlesen und wir können den ersten Band abschließen!

Übung Nr.1: Aufbauübung

Schreibe die folgenden Noten in dein Notenheft ab (mit Notenschlüssel) und notiere dann den jeweiligen Notennamen unter jede Note.



Übung Nr.2: Profiübung

Notiere die folgenden Töne in Notenschrift in dein Notenheft (Notenschlüssel nicht vergessen) und schreibe den jeweiligen Notennamen unter jede Note (*Es gibt hier wieder mehrere Lösungsmöglichkeiten – du darfst gerne auch zwei Lösungen aufschreiben!*).

Violinschlüssel: cis; des; b; gis; es; ais; fis

Bassschlüssel: h; ces; dis; ges; as; his; fes

Erklärvideo <https://youtu.be/YRh9Zpxfb-c>

→ KEINE EINTRAGUNGEN AUF DIESEM ARBEITSBLATT!!! ←

Dieses Arbeitsblatt sollst du (nach der Bearbeitung der Aufgaben in deinem Heft) wieder zurückgeben.
Bitte behandle dieses Arbeitsblatt deshalb sehr schonend – vielen Dank!